

Pressemitteilung Sanierung Bühnen KölnBühnen Köln
Offenbachplatz
50667 KölnT 0049 - (0)221 - 221 28 366
M 0049 - (0)176 - 820 23 246
E christopher.braun@buehnen.koeln
I www.buehnen.koeln**Monatsbericht April: Neue Objektüberwachung Technische
Ausstattung nimmt Arbeit auf**

Köln, 29.05.2017

Kosten bewegen sich nach bisheriger Berechnungsweise konstant

Mit dem Ingenieurbüro Melenk hat im April die neue Objektüberwachung für die Technische Ausstattung ihre Arbeit auf der Bühnenbaustelle begonnen. Diese Position war seit November 2015 vakant. Der Technische Betriebsleiter Bernd Streitberger begrüßte die Verstärkung im Sanierungsteam: „Die Technische Ausstattung ist im Augenblick unser größtes Problem. Ich freue mich deshalb besonders, dass wir mit dem Ingenieurbüro Melenk diese Kostengruppe nun wiederbesetzt haben.“

Priorität hat für die Planer die Erarbeitung einer belastbaren Kosten- und Terminprognose für das Sanierungsprojekt, die die Bühnen im Juli dieses Jahres vorstellen wollen. Der Technische Betriebsleiter geht davon aus, dass die Ergebnisse des Planungsprozesses auch signifikante Auswirkungen auf die im Monatsbericht dargestellten Kostenverläufe haben: „Wir haben im April eine Steigerung um zwei Millionen Euro bei allen drei Kostenkurven, was der stetigen Entwicklung der letzten Monate entspricht. Den Berechnungen im Monatsbericht liegt seit 2015 ein Ende der Bauzeit zum 30. Juni 2018 zugrunde. Schon heute ist klar, dass sich eine längere Bauzeit ergeben wird. Daraus ergeben sich dann auch entsprechende Konsequenzen für die Kostenentwicklung“, so Streitberger.

Bei den Firmengesprächen wurden Fortschritte erzielt, so dass mittlerweile 65 Prozent konkret bearbeitet werden konnten. Da der Insolvenzverwalter der Firma Imtech i. L. das Vertragsverhältnis mit den Bühnen gekündigt hat, müssen die Gewerke Starkstrom und Kälte neu ausgeschrieben werden. Da dieses parallel zur ohnehin notwendigen Neuvergabe des Sprinklergewerks passieren kann, bewerten die Bühnen die neue Lage als unkritisch für die weitere zeitliche Entwicklung des Projekts.

Die Arbeiten an der Bühnentechnik machen weiterhin große Fortschritte und wurden im April auf die Bühne der Kinderoper ausgedehnt.

Durch die wärmeren Temperaturen konnte auch die Mängelbeseitigung an der Klinkerfassade wiederaufgenommen werden. Wie bereits berichtet wurden bei Restarbeiten im Steinfoyer der Oper unter den Schutzplanken Spuren von Schimmel entdeckt. Der Bereich wurde daraufhin sofort weiträumig abgesperrt, Experten analysieren die Spuren und erarbeiten ein Sanierungskonzept. Auch hier sind nach aktuellem Stand keine Beeinträchtigungen des Sanierungsfortschritts zu erwarten.

Christopher Braun
Leitung Kommunikation

Bühen Köln
Offenbachplatz
50667 Köln

T 0049 - (0)221 - 221 28 366
M 0049 - (0)176 - 820 23 246
E christopher.braun@buehnen.koeln
I www.buehnen.koeln